



## Luise Greger beim Kultursommer Nordhessen

[Kassel, Furore Verlag] Geheimtipp für ein interessantes Konzert: Petra Schmidt und Hellmuth Vivell interpretieren am kommenden Sonntag, den 8. Juli 2012 um 17 Uhr in der Ev. Akademie Hofgeismar die Lieder der Kasseler Komponistin Luise Greger, deren Geburtstag sich im Dezember 2012 zum 150. Mal jährt. Dr. Helmuth Greger, der Urenkel der Komponistin wird das Konzert moderieren und Wissenswertes zu Leben und Werk nachzeichnen.

Greger, die viele Jahre in Kassel lebte und nach einem Heimaufenthalt in Hofgeismar schließlich im Kloster Merxhausen verstarb, war zu Lebzeiten als Liedkomponistin und Kammersängerin in Deutschland und im europäischen Ausland überall bekannt.

*„Ihre Lieder gehören zum Repertoire berühmter Sänger und Sängerinnen. In Dresden und Leipzig, im Münchener Odeon, im Gürzenich-Saal zu Köln und in vielen anderen Städten sind ihre Weisen schon erklingen, besonders häufig natürlich in Kasseler Konzerten.“*, so die „Kasseler Post“ am 27.12.1932 anlässlich ihres 70. Geburtstages.

Mit der großen Zahl an Liedkompositionen steht sie fest in der Tradition der Gattung Lied. Luise Greger am nächsten ist wohl Johannes Brahms sowohl was die Harmonik anbetrifft als auch die Wahl der Textinhalte. Das Spektrum ihrer Lieder reicht vom hymnischen oder sehnsuchtsvollen Überschwang bis zur volksliedhaften Geste wobei es eine musikalisch sehr schöne und ergiebige seelische Heimat im getragenen oder melancholischen Ton gibt.

### Infos:

Sonntag, 08. Juli, 17:00 Uhr  
Hofgeismar, Ev. Akademie, Synodalsaal

Petra Schmidt – Gesang  
Hellmuth Vivell – Klavier  
Helmuth Greger – Moderation

**Eintrittspreise:** 17 Euro  
Für Schüler, Studenten etc. Ermäßigung von 4 €

**Tickets:** <http://www.kultursommer-nordhessen.de/tickets/>